

# **NRW: A13 nur für neu ausgebildet Grundschullehrer?**

**Beitrag von „Morse“ vom 22. Januar 2018 21:26**

## Zitat von Valerianus

Für einen Lehrauftrag an der Universität ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium Voraussetzung, d.h. die Bezahlung erfolgt nach E13, außer man bekommt eine der wenigen Stellen als akademischer Rat. Den Lehrauftrag kann man annehmen, ob man nun promoviert hat oder nicht, dadurch ändert sich die Bezahlung nicht. Das ist das Argument von oben mit der Putzfrau...ein Arbeitsplatz im ÖD erfordert einen Fachhochschulabschluss --> gehobener Dienst, unabhängig davon ob der Stelleninhaber eventuell sogar ein Universitätsstudium abgeschlossen hat.

Hi Valerianus,

ich bin kein Uni-Mitarbeiter, aber es gibt wohl eine große Menge von Lehrenden an der Uni, die nicht A/E13 bekommen. Die Presse ist voll von Berichten über Lohn-Dumping in der Uni-Lehre! Google einfach mal nach "lehrbeauftragte gehalt" (da kommen teilweise sogar angebliche Stundenlöhne von 8,5€ vor), hier mal zwei als Beleg:

<http://www.zeit.de/2016/33/hochsc...sungen-seminare>

<http://www.tagesspiegel.de/wissen/lehrbea...er/9596256.html>

Zurück zur Begründung der Lohnhöhe durch den Dienstherrn:

die gibt es ja nun nicht, oder? Du glaubst, dass es an der Qualifikation liegt, ich glaube, dass es an Angebot und Nachfrage liegt.

## Zitat von Valerianus

Vom Dienstherrn? Universitätsstudium oder äquivalent (aka mindestens 8 Semester) ist höherer Dienst, Fachhochschulstudium oder äquivalent (aka  mindestens 6 Semester)

ist gehobener Dienst. Das ist echt keine Raketenwissenschaft.

## Zitat von Susannea

unser Masterstudium waren mindestens 8 Semester, also beides erfüllt und trotzdem E11

Dass die in manchen Bundesländern angehobene Besoldung der GS-Lehrer teilweise auch mit angepassten Studienordnungen begründet wird (von Politikern in Interviews - nicht durch Gesetze), kann ich mir gut vorstellen, aber ich halte dies nicht für den tatsächlichen Grund. Für den tatsächlichen Grund halte ich, dass es zu wenige Bewerber für die GS gibt und deshalb (!) durch höheres Gehalt attraktiver gemacht werden soll.